

ter andern auch das bekannte Kopfabnehmen und Wiederbeleben der enthaupteten Person gehört, in möglichster Vollkommenheit auszuführen, und er erbittet sich dazu einen geneigten und zahlreichen Zuspruch. — Täglich werden zwei Vorstellungen gegeben, die erste um 5 und die zweite um 7 Uhr. Sonntags aber drei. — Der Schauplatz ist vor dem Bosen Garten in der Bude Nr. 4. Der Preis der Plätze ist 6, 4 und 2 Gr.

P. Heil, Mechanikus.

Panorama von Leipzig en haut relief

ist von heute an täglich von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr vor dem Halleschen Pfortchen in Nr. 1090 zu sehn.

Der Eintrittspreis ist für die Person 8 Groschen; für ein Kind 4 Groschen.

M e r z b o r f.

Anzeige. Aufgemuntert durch den Beifall, den mein Etablissement in

französischen Papier - Tapeten und Borduren

vergangenes Jahr erhielt, habe ich mich für dieses Jahr angelegentlichst bestrebt, selbiges noch mehr zu vervollkommen und mich mit den ersten und besten Fabriken Frankreichs in Verbindung gesetzt. Ich habe nun das Vergnügen anzuzeigen, daß bereits die ersten Sendungen angekommen sind, denen bis zu Ende Mai noch mehrere folgen werden. Ich glaube mich vollkommen in den Stand gesetzt zu haben, durch große Auswahl eines jeden geehrten Käufers Geschmack in allen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen befriedigen zu können und versichere dabei die reellste und billigste Bedienung.

Leipzig, den 4. April 1823.

C. D. Löscher, Katharinenstraße Nr. 393.

Verkauf. Neue ökonom. Lampen, welche mit einem Dochte und 1 Kanne Del 100 Stunden lang ohne den mindesten Rauch das stärkste Licht verbreiten, sind nach Auswahl, das Stück von 12 Gr. bis 8 Thlr. zu haben, bei C. L. Blatspiel, Thomaskäßchen Nr. 110.

Pianoforte-Verkauf. Daß ich diese Ostermesse mit einem starken Vorrathe Wiener Flügel aller Art versehen bin, zeige ich hiermit meinen Freunden ergebenst an.

Friedrich Wieck.

Pianoforte-Magazin im Salzgäßchen, der Börse gegenüber.

Bandagen, schön und zweckmäßig, werden, um damit aufzuräumen, zu heruntergesetzten Preisen verkauft, Brühl Nr. 317, eine Treppe hoch.

Verkauf. Ein fehlerfreies Pferd, sowohl zum Reiten als Fahren zu gebrauchen, nebst moderner Chaise und Geschirr, steht billig zu verkaufen bei Herrn Buch, in der goldenen Laute auf dem Ranstädter Steinweg.

U h r e n v e r k a u f.

Mein Uhrenlager empfehle ich für diese Messe als ganz vollständig sortirt, in Verkauf en gros zu den nur möglichst billigen Fabrikpreisen, so wie im Einzelnen bei der reellsten Bedienung und einjähriger Garantie für jede regulirt gekaufte Uhr, mit ganz wenig Gewinn, bestens. Zugleich erhielt ich auch mehrere Musiken aus der beliebigen Oper Preziosa, und wiederum eine Partie Wiener Stuhuhren à 12 Thlr. 12 Gr. das Stück.

C. L. Baumgärtel. Hainstraße No. 350.